

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

CLIP!
MEDIASERVICE



Langsame, fließende Bewegungen bilden die Grundlage für Tai Chi und Qigong. Wer mehr über die beiden asiatischen Meditationsübungen erfahren will, hat morgen, Samstag, gleich mehrfach Gelegenheit dazu: Denn beim „World Tai Chi and Qigong Day“ verwandeln sich öffentliche Plätze -

Übungen fürs Wohlbefinden

ganz nach fernöstlichem Vorbild - kurzerhand in Trainingsstätten. So etwa von 10 bis 12 Uhr der Sigmund-Freud-Park am Asergrund, die Jesuitenwiese im Wiener Prater oder der Botanische Garten im 3. Bezirk. Die Teilnahme an den Workshops ist kostenlos.